

Kohlekraftwerk: Das Ende des Leidens

Gerd Schlüter, Schanzenstraße, Stade, schreibt zum geplanten Kohlekraftwerk (Leserbrief erscheint am 15.04.2008 im Stader TAGEBLATT):

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Rieckhof, ich frage mich, ob Sie auch schon von der Ansiedlung eines Kohlekraftwerkes in den Vorgärten Ihrer Bützflether und Abbenflether Bürger umgehört haben?

Leider hört und liest man zu diesem Thema von Ihnen gar nichts. Wäre es nicht an der Zeit, dass Sie Ihren Bürgern ein offenes Gespräch anbieten? Die Bürger haben mit Sicherheit genügend Sorgen und Ängste, die Sie Ihnen mitteilen möchten. Oder hoffen Sie, dass wir weiterhin leidensfähig sind, sodass die Pläne ohne Bürgerbeteiligung umgesetzt werden können?

Für die Neubauten von Kohlekraftwerken setzen die großen Energieversorger auf bereits bestehende Standorte und leidensfähige Menschen (Spiegel 06/2008).

Herr Bürgermeister Rieckhof, es ist an der Zeit, mit uns zu reden, die Leidensfähigkeit hat nun ein Ende.